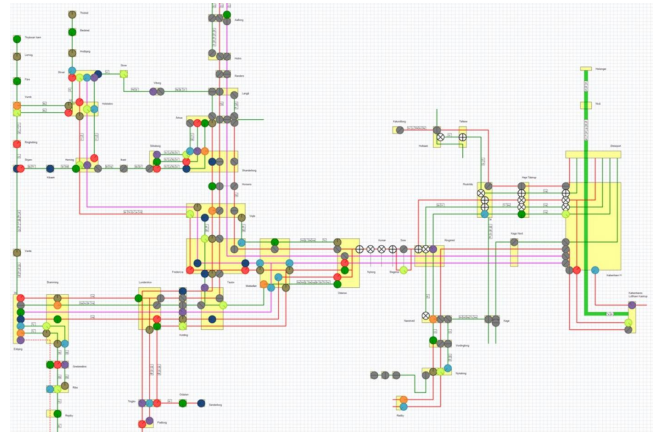


Netzweite Einführung ETCS Level 2 Dänemark, Fahrplankonzept 2020

Der Infrastrukturbetreiber ersetzt die überalterten, störungsanfälligen Sicherungsanlagen netzweit durch ETCS. Im Zeitraum dieses Projekts wird eine starke Zunahme des Verkehrs erwartet. Das Potential der neuen Sicherungsanlage wird genutzt, um die Leistungsfähigkeit für die steigende Trassennachfrage bereitzustellen. Das Fahrplankonzept 2020 dient der Abschätzung der technischen Bedürfnisse des schrittweisen Angebotsausbaus der nächsten Jahre.

Etliche Konzepte für Ausbauten des Angebots auf dem dänischen Eisenbahnnetz sind in Planung. Das Fahrplankonzept 2020 integriert die darin enthaltenen Zugläufe zu einem übers ganze Land vernetzten System. Durchgängige Transportketten und kurze Intervalle ermöglichen den Kunden spontane Nutzung, die wachsende und anspruchsvollste Nutzungsart. Das ETCS-Projekt trägt durch kürzere Zugfolgezeiten wesentlich zur Leistungssteigerung bei.



Kunde

Banedanmark (DK, Kopenhagen)

Zeitraum: 2009 - 2010

Erbrachte Leistungen

- Angebotskonzepte erfassen
- zukünftiger Kapazitätsengpässe
- detaillierter Fahrplan 2020
- Fahrzeit- und Intervallvergleiche
- Zugfolgezeitenanforderungen
- Anforderungen gegenüber TMS
- Ergänzende Infrastrukturausbau-Bedürfnisse

Charakteristische Angaben

- Intercity-Züge 2008: 6/h
- Intercity-Züge 2020: 28/h
- kürzeste Zugfolgezeit: 90 s
- Geschwindigkeiten: bis 200 km/h
- Fahrzeitverkürzungen: bis zu 1 h
- Intervall auf Hauptlinien: 15 min
- Kapazitätsnutzung: 85 %